

J.N. 40771

76

Wien 8. Nov. 1903.

Meine sehr verehrten gnädige Frau!

Gezellig dank für Ihre gütigen Briefchen, — es
hat mich unendlich gefreut, von Ihnen noch weiß
nirgessen zu sein! Leider kann ich Ihnen nicht
geständig danken, — ich bin ein noch recht besessener
Patient. Sehr dankbar wäre ich Ihnen, wenn Sie
mir Ihren Bericht — kritisch lesen wollten und
noch andere Ihre Kritiken, — ich bekäme leider Ihre
Zeitung nicht zu Gesicht. Wie dankbar wäre ich Ihnen
für Ihre gütige Herabwendung bei dem Herausgeber, daß
er mir das Blatt (wie früher) zutreiben möge!

Hoffentlich erblide ich Sie bald in einem
Mittagscoacht, — die Abende müß ich zu Laute
herbringen.

In alter Freundschaft u. Verehrung

Ihr ergebener

Edl. Hauslich.

